****

**Tipps und Tricks aus unseren Erfahrungen im Umgang mit der TVD-Schafe**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **#** | **Thema** | **Beschreibung** |
| 1 | Suche / Filtern von Ohrmarkennummern oder Tieren | Bei der Suche nach einer Ohrmarkennummer / einem Tier (z.B. bei einer Geburtenmeldung oder im Tierbestand) müssen nicht alle Zahlen (z.B. 19581703) eingebeben werden. In der Regel reicht es aus, nur Teile der Ohrmarkennummer (z.B. die letzten vier Zahlen) einzugeben.  Das System wird anhand der Eingabe die Auswahlmöglichkeiten entsprechend verkleinern und man findet die gesuchte Ohrmarke / das gesuchte Tier schneller.  Bei der Suche im Tierbestand werden neben der Ohrmarkennummer auch andere Felder, wie z.B. das Geburtsdatum gefiltert:    Bei der Auswahl eines Muttertieres für Geburtsmeldung:    Bei der Suche / Auswahl der Ohrmarke bei der Geburtsmeldung: |
| 2 | Nachmeldung einer vergessenen Geburt     Löschen einer Meldung | Falls man bei einem Muttertier bereits eine Geburtsmeldung abgeschlossen (gespeichert) hat, kann eine zweite Geburtsmeldung für das gleiche Muttertier nicht mehr nacherfasst werden (Muttertier ist nicht mehr sichtbar > siehe Tipp 3).  Allgemein können Meldungen (also auch Geburtsmeldungen) grundsätzlich nicht mehr mutiert aber **innert 10 Tagen nach der Meldung** wieder gelöscht und neu erfasst werden.  Vorgehen zur Löschung einer Meldung (Geburtsmeldung):  Unter Betrieb im Tierbestand …    …das entsprechende Tier (bei Geburtsmeldung das Lamm) auswählen (Klick auf Ohrmarkennummer) und dann Meldungen auswählen:    Anschliessend kann auf die zu löschende Meldung (z.B. Geburt) geklickt und diese gelöscht werden. |
| 3 | Sichtbarkeit / Auswahl der Muttertiere bei der Geburtsmeldung | Grundsätzlich werden bei der Geburtsmeldung keine Muttertiere angezeigt, wenn kein Datum ausgewählt wurde:    Ein Muttertier, für welches eine Geburtsmeldung mit lebendgeborenen Tieren, oder mit lebend- und totgeborenen Tieren erfasst wurde, ist erst nach 130 Tagen (Bei einem Wurf mit nur Totgeburten 60 Tage) nach der letzten Geburtsmeldung für weitere Geburtsmeldungen wieder sichtbar / auswählbar.  Weibliche Lämmer sind nach deren Geburt ebenso erst nach 130 Tagen als potenzielles Muttertier sichtbar / auswählbar. |
| 4 | Sichtbarkeit / Auswahl / Eingabe der Vatertiere bei der Geburtsmeldung | In der TVD-Anleitung steht: Im Feld «Ohrmarkennummer (Vater)» sind die Tiere ersichtlich, die Sie bereits mehrmals für eine Geburtsmeldung verwendet haben. Wird das gewünschte Vatertier nicht angezeigt, geben Sie bitte seine Ohrmarkennummer im Feld unterhalb der Listenauswahl von Hand ein.  Das bedeutet nun, dass das Vatertier mindestens einmal von Hand eingegeben werden muss und erst dann ist es in der Auswahlliste auswählbar:    Die letzten 10 eingegeben Vatertiere werden im Auswahlfeld angezeigt.  Auch die auf dem Betrieb registrierten Vatertiere werden nicht automatisch angezeigt, diese müssen auch mindestens einmal von Hand eingebeben werden. |
| 5 | Abgangsmeldung nach Schlachtung | Nachdem ein Tier zur Schlachtung abgegeben wurde, hat man grundsätzlich drei Tage Zeit, um die Abgangsmeldung zu erfassen. Es gilt aber zu beachten, dass bei einer Abgangsmeldung das aktuelle Datum vom Tag wo man die Abgangsmeldung in der TVD erfassen möchte direkt gesetzt wird:    Wenn man sich nun nicht achtet und einen Abgang meldet, der Schlachtbetrieb aber die Schlachtung bereits gemeldet hat, kann es sein, dass man eine Meldung erhält: «Tier ist bereits tot…» (oder so ähnlich)  Diesbezüglich ist zu beachten, dass man das Datum des Abgangs wirklich gemäss dem effektiven Datum setzt >>> **Abgangsdatum muss gleich oder früher als Schlachtdatum sein!** |
| 6 | Abgangsmeldung für Sömmerung | Seit April befindet sich bei der Abgangsmeldung eine Möglichkeit um mehrere Ohrmarkennummern in einer Liste einzugeben:    Mit «+ Mehrere hinzufügen» erscheint ein Eingabefenster in welchem:   1. die Ohrmarkennummern manuell eingegeben werden können 2. die Ohrmarkennummern aus einer Liste einfügt werden können   Die Ohrmarkennummern müssen 8-stellig sein und vor der Nummer mit einem CH beginnen!  Da die meisten Lesestäbe aktuell die Ohrmarken im Format «756 0000xxxxxxxx» erfassen müssen diese Nummern vor dem Einfügen noch entsprechend bearbeitet werden.    Dies kann direkt im Microsoftprogramm Excel durch die Funktion «Ersetzen» machen:        Anschliessend können die Ohrmarkennummern aus der Liste ausgewählt und kopiert werden:   1. Durch Markieren der Felder (hier werden nur die mit der Maus markierten Ohrmarken kopiert) und rechte Maustaste > Kopieren      1. Durch Markieren der ganzen Spalte (hier werden sämtliche Ohrmarken kopiert) und rechte Maustaste > Kopieren     Im Eingabefenster der TVD können die kopierten Nummern durch Klicken in das Feld Ohrmarkennummern und rechter Maustaste eingefügt werden:      Nach Bestätigung durch «Mehrere Ohrmarkennummern einfügen» werden diese in der Tierliste markiert  und man kann mit der Abgangsmeldung weiterfahren: |
| 7 | Zugangsmeldung für Sömmerung | Um den Zugang der Tiere zu erfassen muss man sich mit der TVD-Nummer (resp. Login) des Alpbetriebes an der TVD anmelden. Anschliessend können die Tiere über die Meldungsart «Zugang aus Gefäss» ausgewählt werden: |